

# bib aktuell

Bürgerinitiative Barbaraviertel e.V.

Mitteilungen aus dem Barbaraviertel

## Mehr Barrierefreiheit im Barbaraviertel

Seit 2016 wurden im Zuge von Ortsteilbegehungen und mehreren Gesprächsrunden mit Bürgermeister Kaiser, Tiefbauamtsleiter Hackstein, bib-Vertretern und interessierten Bürgern im bib-Treff Möglichkeiten zur baulichen Sanierung des Barbaraviertels diskutiert. Die Wünsche der Anwohner betrafen vor allem die Barrierefreiheit für die älteren Bewohner auf ihren täglichen Wegen zu den Nahversorgern (Supermarkt, Arzt, Apotheke). Herr Aben vom Tiefbauamt erläuterte einige der bisher durchgeführten Maßnahmen. An vielen Stellen werden die Straßenlaternen so versetzt, dass nun Rollstuhlfahrer und Menschen mit Rollator ungehindert auf dem Bürgersteig bleiben können. Auch Bordsteinabsenkungen werden sukzessive durchgeführt. Durch diese Verbesserungen, die noch erweitert werden sollen, gewinnt das Barbaraviertel immer mehr an Wohnqualität. bib bedankt sich ausdrücklich bei der Gelderner Stadtverwaltung und hofft im Interesse der Menschen auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit. (fjw)

## Planwagenfahrt am Mittwoch, 27. Juni 2018



Die Nachfrage war groß: pünktlich um 14.00 Uhr starten 2 Planwagen vor dem bib-Café, um 35 begeisterte bib-Mitglieder und Gäste hoch auf dem Wagen durch die niederrheinische

Landschaft zu kutschieren. Auf unbekanntem Schleichwegen durch die noch grüne Natur näherten wir uns dem Ziel. Ein Bauerncafé in der Binnenheide unter neuer Führung versorgte uns reichlich mit Kaffee, Kuchen und dem ein oder anderen kühlen Getränk. In fröhlicher Runde genossen wir den Nachmittag auf der Terrasse. Glücklich und zufrieden über den gelungenen Ausflug kehrten wir gegen 19.00 Uhr wieder nach Geldern zurück. (wt)

## Trödelmarkt 2018

In diesem Jahr fand am 2. September im bib-Treff der jährliche Trödelmarkt statt. Eine große Auswahl an Waren, tollen Handarbeiten sowie die Stärkungen für das leibliche Wohl luden zum Aufenthalt und vielen guten Gesprächen ein. Es war ein schöner Tag, der Lust auf Wiederholung im nächsten Jahr weckte. (rj)

11. Ausgabe  
November 2018 bis Februar 2019



### Offener Treff bib-Café –

dienstags und donnerstags, 15 bis 17 Uhr  
bib-Café – ein offener Treff für jedermann mit Kaffee, Kuchen, Tee, Getränken, Gesellschaftsspielen und Skatrunde  
Tel. 0 28 31 – 910 42 18

### Frühstückstreff am Montag –

montags von 9:30 bis 12 Uhr -  
jeder ist willkommen  
Tel. 0 28 31 – 910 42 18

### Café Memory –

ein Treffen mit und für Menschen mit Demenz  
montags von 15 bis 18 Uhr  
Luzia Onkels - Pflege und Hilfe zu Hause  
Tel. 0 28 31 – 132 29 20

### Offene allgemeine Sozialberatung –

Rat und Hilfe in allen Lebenslagen  
montags von 10 – 12 Uhr  
Frau Bruckmann - Caritasverband Geldern,  
Ev. KG Heilig Geist,  
Kath. KG St. Maria Magdalena  
Tel. 0 28 31 – 910 22 51

### Treff für Menschen mit Sozialhilfe oder ALG II-Bezug –

mittwochs, 17 bis 19 Uhr  
Norbert Hayduk - Selbsthilfe e.V.  
Tel. 0176 66 00 40 10

### Offener Nähstreff für Frauen –

donnerstags, 15 bis 17 Uhr  
Hroswith Kotters, Caritasverband  
Tel. 0 28 31 – 910 23 42

**Gemeinsames Kaffeetrinken im bib-Garten am Donnerstag,  
16. August 2018**



Unser monatlicher Spaziergang – jeden 3. Donnerstag im Monat um 13.30 Uhr – führte uns über einige Gartenwege durch das Barbaraviertel bis hin zum Friedhof der Schwestern „Unserer Lieben Frau“. Das Ziel war diesmal nicht das bib-Café, sondern unser neuer bib-Garten, in dem fleißige Hände auf dem neuen Rasen eine Kaffeetafel aufgebaut hatten.

Eingeladen waren auch alle Helfer, die den neuen Garten in mühevoller und geduldiger Kleinarbeit zu einem kleinen Schmuckstück gestaltet haben. Hochbeete sind errichtet worden, ein Geräteschuppen gebaut, Blumenwiese, Rasen und Flachbeete angelegt, es wird gegossen, gepflegt und geerntet. Jetzt war mal Zeit, die Früchte des Tuns zu genießen. Über dreißig Besucher freuten sich über den Aufenthalt im neuen Garten und den Austausch zwischen Menschen verschiedener Kulturen.

Der bib-Garten steht für alle interessierten Bewohner des Barbaraviertels offen. Wer Lust hat, mit anderen gemeinsam zu gärtnern, sich im Grünen zu treffen und miteinander ins Gespräch zu kommen, ist herzlich eingeladen, an unserem Projekt teilzunehmen. Informationen erhalten Sie im bib-Café. (wt)



**Geschichtskreis Barbaraviertel –**

jeden 2. Donnerstag im Monat um 10 Uhr  
Harald Prehm - Tel. 0 28 31 – 36 16  
Hejo Eicker - Tel. 0 28 31 – 8 75 49

**Gesprächsgruppe Englisch –**

alle 2 Wochen donnerstags, 15:30 Uhr  
Lorna Thomas - Tel. 0 28 31 – 978 37 08

**Gesprächsgruppe Französisch –**

14-täglich montags (ab 5. November),  
15:30 – 17 Uhr  
Peter Moschnitschka - Tel. 0 28 31 – 63 01

**Qi Gong –**

montags ab 1.10.2018 - 10 Termine  
Barbara Fischer – Tel. 0 28 31 – 1 343 888

**Gehirntraining –**

Mittwoch, 14.11., 10 Uhr  
weitere Termine nach Absprache  
Marlene Wetzell - Tel. 0 28 31 – 8 83 61  
(Kneippverein Gelderland e.V.)

**Spielemittwoch nach Wunsch –**

jeden 1. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr  
Marianne und Karl Boekhoorn  
Tel. 0 28 31 – 69 85

**Sonntagsfrühstück –**

am 9.12.2018 und 24.2.2019 um 9:30 Uhr  
Anmeldung erforderlich bei:  
Renate Jetten - Tel. 0 28 31 – 8 60 28  
Inge Kamper - Tel. 0 28 31 – 132 79 70

**Offenes Singen –**

am 18.12.2018 um 15.00 Uhr  
Am E-Piano: Franz-Josef Wolter  
Tel. 0 28 31 – 66 64

**Doppelkopf-/Spiele-Abend –**

am 3. Freitag im Monat um 18.00 Uhr  
16.11. u. 14.12.2018 (verlegt) -  
18.1. u. 15.2.2019  
Willi Theis - Tel. 83 29



## bib hat Humor

### Der tollste Polterabend meines Lebens!

Als der Spütze Heinemann - nochmal fing zu freien an, -- Irmgard, diese schöne Maid, - da war die Hochzeit nicht mehr weit. -- Und um einen Kranz zu binden, - sollten wir Frauen bei Schäng uns einfinden.

Jedoch, wer hätte das gedacht, - was man hier mit uns gemacht: -- Ein Gläschen nach dem anderen kam dabei auf unsere Tische, - doch wir waren alle noch munter, wie im Wasser die besagten Fische. -- Doch als es soweit war, um poltern zu gehen, - da konnten wir alle kaum noch stehen. -- Die Jetti rief: „Nun hört einmal her, - wo kriegen wir jetzt alte Dosen her?“ -- Doch da haben wir nicht lang nachgedacht - und haben Schängs Mülleimer leer gemacht. -- Da gab es Dosen in allen Formaten, - die haben wir dann behandelt wie Granaten. Besonders bevorzugt, dass konnte man drauf lesen, - sind Dosen mit Würstchen und Spargel gewesen. -- Doch diese waren sehr schnell vergriffen, - war egal, dann haben wir eben mit 'ner anderen geschmissen. --

Schließlich waren wir alle bereit, - auf, auf zum Kampf, es ist schon Zeit. - Da kam der Schäng mit Trecker und Wagen - geradewegs auf den Hof gefahren. -- Als wir dieses hatten gesehen, - wollt' keine doch zu Fuß mehr gehen. -- Schäng zu bitten, war nicht leicht, - doch endlich erklärte er sich bereit; -- kam sich vor wie in einem Harem - und er sah sich schon als Scheich. -- Wie Kühe, die zu Markte gefahren, - so kamen wir uns vor auf dem Viehwagen. -- Und als die Fahrt so allmählich in Gang, - da kam auch der erste Bulle schon an. -- Der Gottfried stieg während des Fahrens zu - und wir, wir riefen alle: „Muh“. -- So kamen wir selig bei Heinrich an, - wo der Rabatz noch toller begann. -- Der Vorgarten, wo er sich drin abgerackert, - den haben wir ihm erst richtig umgeackert. -- Und alle Leute, die standen ums Haus, - die schüttelten die Köpfe über solchen Garaus. -- Hier hat man uns aber den Rest gegeben, - mit lauwarmem Schnaps, das konnte keine überleben. -- Die Adele war raffiniert, aber schufte, - die dachte bei sich, es ist besser, ich verdufte. -- Als wir später auch nach Haus wollten gehen, - da sahen wir ja noch den Trecker da stehen. -- Wir riefen: „Schäng, fahr uns nach Haus, - und lade an jeder Haustür eine aus!“ -- Jetzt passierte jedoch das Malheur, - oh Schäng, du warst ein Saboteur! -- Nach Haus uns zu bringen, wie es für einen Kavalier sich gebührt, - nein, da hat er uns wieder nach hierhin entführt. -- Die Agnes fiel schon bald vom Stängel - und fiel mit Gerti unsanft in den Dreck. -- Was blieb da übrig für den Engel, - er fuhr sie nach Hause und brachte sie nach Bett. -- Zum Dank, das kann man manchmal erleben, - hat sie ihrem Mann ein Trinkgeld gegeben.

Bei Schäng, da wurde noch geholt und gesungen - und außerdem fleißig das Tanzbein geschwungen. -- Denn trotz der späten Abendstunden - hatten sich noch viele Männer eingefunden. -- Als ich mit Hubert eine Sohle aufs Parkett lege, - da steht doch der Garderobenständer im Wege. -- Ich flog hinein, das Ding war krumm, - das hab ich noch gut in Erinnerung. -- Denn, was später da auf meinem Rücken prangte, - das war ein Fleck, der mir langte.

Die Paula wurde nicht richtig froh, - sie stöhnte den ganzen Abend so: -- „Wat mak ek bloß met min Höör, - ek well doch noch morges nor de Frisör!“ -- Ja, diesen Tag werden wir nie mehr vergessen, - denn da hatten wir all einen Affen gefressen. -- Aber das Schlimmste kam erst hinterher, - da haben wir geschworen: „Niemals mehr!“ -- Und wer uns sah nach Fonteyne schleichen, - der dachte vielleicht, was sind das denn für Leichen? -- Und als Heinrich und Irmgard im Arme sich lagen, - oh, da drehte sich bei uns der Magen.

Fortsetzung S. 4 ➔

### Spaziergang –

jeden 3. Donnerstag im Monat, 13:30 - 15 Uhr  
15.11. und 7.12.2018 (verlegt – Besuch eines  
Weihnachtsmarktes) - 17.1. u. 21.2.2019  
Willi Theis - Tel. 0 28 31 – 83 29

### Radtour –

jeden 1. Mittwoch im Monat, 14 bis 18 Uhr  
7.11. und 5.12.2018 –  
9.1. (verlegt) und 6.2.2019  
Willi Theis - Tel. 0 28 31 – 83 29

### Treff für Eltern mit Kindern ab dem

#### 1. Lebensjahr –

freitags 9:30 bis 11:30 Uhr  
Jeder ist herzlich eingeladen – schaut vorbei!  
Anmeldung bei:  
Cordula Weisz-Fischer  
(Neukirchener Erziehungsverein, Opstapje)  
Tel. 0163 79 86 513

### Sonntagstreff (öffentlich) –

sonntags von 11:30 – 13:30 Uhr  
Christen aus dem afrikanischen Kulturkreis  
treffen sich zum Gebet und zum Gespräch,  
um den Sonntag zu feiern.  
Herzliche Einladung an alle Interessierten!  
Der Sonntagstreff entfällt oder wird  
verschoben, wenn das bib durch eine andere  
Veranstaltung belegt wird! Info bei:  
Friedhelm Appel (KGM St. Maria Magdalena)  
Tel. 0 28 31 – 1 32 11 91

### Altweiber im bib –

28.2.2019 ab 11.11 Uhr  
Eine Einladung dazu erfolgt vor der  
Veranstaltung

### Monatsversammlung –

am letzten Montag im Monat um 16:30 Uhr  
Ansprechpartner: Vorstand

**Achtung: Änderungen vorbehalten!**

**Bitte beachten Sie die Hinweise im Internet  
(s. Impressum)  
und die Aushänge im bib-Treff.**

**Besuchen Sie uns – herzlich willkommen!**

(→ Fortsetzung von S. 3):

Hier möchte ich mein Gedicht beschließen, - und wer dabei war, der wird es ja wissen. -- Noch viele Worte zu machen, das wäre vergebens, - es war einfach der tollste Polterabend meines Lebens!

(Marianne Schlimpert – Teilnehmerin am bib-Geschichtskreis)

## Schiffstour auf der Xantener Süd- und Nordsee am Mittwoch, 8. August 2018

Unser Jahresausflug führte uns in diesem Jahr an die Südsee. Mit einem Reisebus fuhren 55 Personen vom bib – Bürgerinitiative Barbaraviertel in Geldern – nach Xanten zum neuen Hafen. Bei schönem Wetter – der Hochsommer machte glücklicherweise an diesem Tag eine kurze Pause – warteten wir geduldig auf die Ankunft des Schiffes, das uns zu einer Rundfahrt über die Süd- und die Nordsee abholte. Gemütlich in der Sonne sitzend genossen wir Kaffee und Kuchen



oder auch ein Würstchen mit Kartoffelsalat, immer mit Blick auf das Wasser, das Ufer und die vielen Besucher des Freibades und der Restaurants am See. Ausklingen ließen wir diesen schönen Nachmittag im Strandcafé oder mit einem kleinen Spaziergang am



Seeufer. Bei der Rückkehr in Geldern waren sich alle einig: das war ein gelungener Nachmittag. (wt)

### Impressum:

bib – Bürgerinitiative Barbaraviertel e. V.  
Vernumer Str. 25, 47608 Geldern  
bib-Café: Tel. 0 28 31 – 910 42 18  
Bankverbindung:  
IBAN: DE38 3206 1384 0110 0000 14  
E-Mail: [bib.geldern@gmx.de](mailto:bib.geldern@gmx.de)  
Homepage: [www.bib-geldern.de](http://www.bib-geldern.de)

### Vorstand:

Maria Auclair - Tel. 0 28 31 - 24 00  
Marie-Luise Brinks - Tel. 0 28 31 - 66 80  
Hermann Hengsternann - Tel. 01722777835  
Renate Jetten - Tel. 0 28 31 - 8 60 28  
Willi Theis - Tel. 0 28 31 - 83 29



Terminvereinbarung und Raumbellegung –  
Walter Schmitt - Tel. 0 28 31 – 8 64 27  
E-Mail: [walter.schmitt@uni-due.de](mailto:walter.schmitt@uni-due.de)

### Redaktion:

Franz-Josef Wolter - Tel. 0 28 31 – 66 64

### Druck:

Kempkens und Fronz  
Druckform GmbH  
Zeppelinstr. 12  
47608 Geldern  
Tel. 0 28 31 – 8 00 88

**Unser Land. Unser Wasser. Unsere Verantwortung.**

Wir geben jeden Tag unser bestes, sauberes Trinkwasser, das direkt hier vor Ort gewonnen wird. Unser aktives Wassernetz in Kooperation mit der lokalen Landwirtschaft sichert uns natürliches Grundwasser. Das sind die besten Voraussetzungen für unsere ausgezeichnete Trinkwasserqualität.

[www.stadtwerke-geldern.de](http://www.stadtwerke-geldern.de)

**EDEKA**

**Brüggemeier**

**Frischecenter** *echt gut*